

Alpine Bergtour vom Gasterntal zum Hockenhorn vom 18. - 19. Juli 2015

Die Wetterprognose für das Wochenende war nicht ganz sicher es waren Gewitter, Regen und Sonne angesagt. Trotzdem entschied sich die 9 köpfige Gruppe für die Tour im Berner Oberland. Die Reise mit 2 Autos führte von Lörrach-Regio via Bern, Thun, Spiez nach Reichenbach bis Kandersteg Sunnbühl. Von hier aus beginnt eine Privatstrasse mit Mautgebühren. Für 12 CHF konnten wir bis nach Selden im Gasterntal fahren. So sparten wir 6 km eher flaches Gelände. Wir nahmen uns die Zeit für einen Kaffee mit Gipfeli und danach begann der Aufstieg zur Lötschenpasshütte mit rund 1100 Höhenmetern. Zuerst führt das Wanderwegli durch Wald bis zur Gfellalp und dann über offenes Gelände und weiter in Serpentina zum Restgletscher, der bald ganz verschwunden sein wird!! Danach muss ein Felsriegel überwunden werden, der aber gut mit Seilen versichert ist.



Alle haben den Aufstieg problemlos geschafft. Wir konnten das sehr gemütliche Lager beziehen und uns auf ein wirklich gutes Nachtessen mit frischem Salat, selbstgemachter Gemüsesuppe, gegrilltem Fleisch mit Eblegetreide und feinem Kuchen zum Dessert freuen. Das Gewitter hat sich dann erst am Abend mit heftigen Blitzen, Regen und Donner über dem Pass entladen. Die Luft war danach frisch und kühl. Welch eine Wonne in diesem heissen Sommer.



Morgens um 6.00 gab es ein gutes Frühstück mit selbstgemachtem Brot, Müsli und Hobelkäse. Um 7.00 Uhr starteten alle, um das 3200 m hohe Hockenhorn zu besteigen.

Die Aussicht war fantastisch bis zum Bietschhorn, Weisshorn, Balmhorn und wie die Gipfel alle so heissen einfach nur schön!!!!

Nach einem Gipfelfoto stiegen wir wieder ab zur Hütte und weiter hinunter ins Gasterntal ca. 1800 Höhenmeter bergab.....

Eine wunderschöne Tour nahm ihr Ende und alle waren zufrieden und glücklich mit einer Energiereserve für eine weitere Arbeitswoche.

Heidi Wagner Bericht
Ralf Binz Föteli

